

Gemeinsame Bildungszielplanung 2025

Der Agenturen für Arbeit und Jobcenter in
Würzburg, Kitzingen und Lohr/Main-Spessart



Inhaltsverzeichnis

- (1) [Arbeitsmarktsituation im Agenturbezirk Würzburg](#)
- (2) [Kundenstruktur SGB III und SGB II](#)
- (3) [Geschäftspolitische Ausrichtung der Agentur für Arbeit](#)
- (4) [Neuerungen 2025: Übergang FbW aus dem SGB II ins SGB III](#)
- (5) [Bildungszielplanung 2025](#)
- (6) [Beschäftigtenförderung](#)
- (7) [Ihr Weg zur Zertifizierung nach AZAV](#)
- (8) [Ihre Ansprechpartner/innen in den Agenturen und Jobcentern](#)



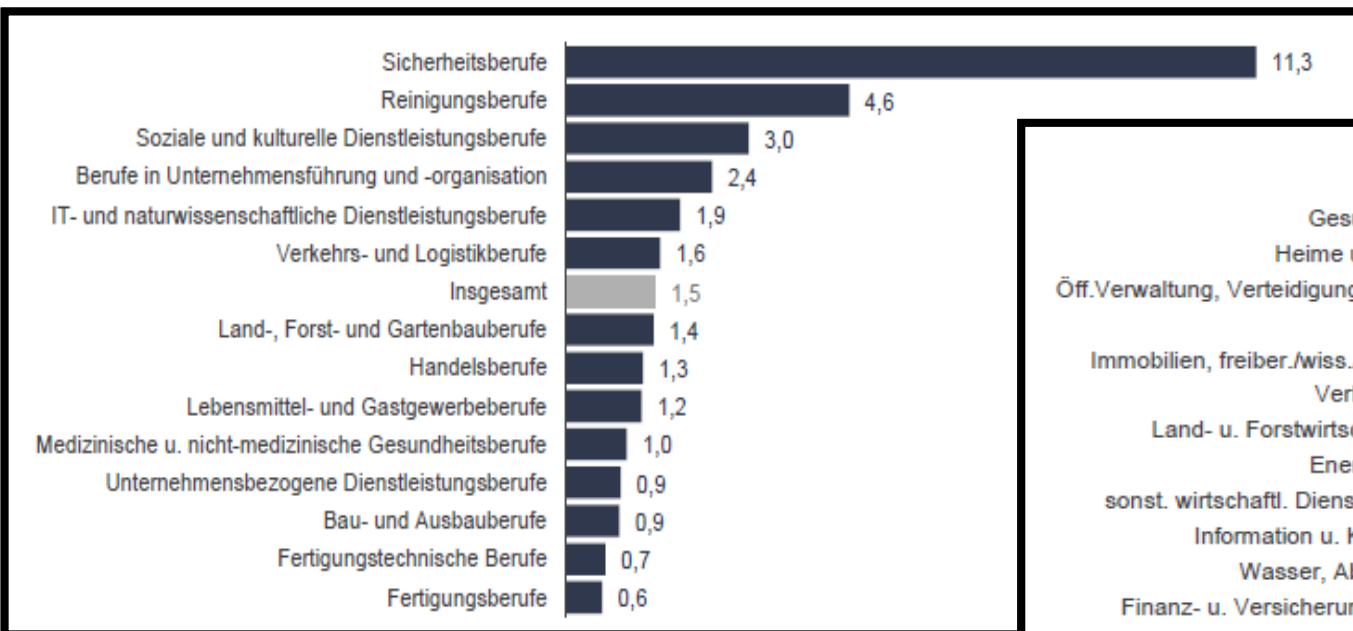
(1) Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Arbeitsagentur Würzburg leidet unter konjunkturellen und strukturellen Einbrüchen und ist eher moderat

- Die diesjährigen IAB-Prognosen sind durch viele **Unsicherheiten** gekennzeichnet.
- Im Mittel bleibt die Beschäftigung 2025 im Bezirk **stabil** (Anstieg um 0,1 %), das **Arbeitsvolumen** ist aufgrund einer Zunahme von Beschäftigungsverhältnissen in **Teilzeit** jedoch **rückläufig**.
- Bundesweit wird ein **Anstieg** der Arbeitslosigkeit erwartet. Die Prognose für 2025 geht für Würzburg von einer moderat ansteigenden Arbeitslosigkeit um +1,1 % aus, geringer als im bayernweiten Vergleich.
- Auch wenn sich der regionale Arbeitsmarkt gemessen an der schwachen Konjunktur vergleichsweise gut hält, bleibt das **wirtschaftliche Umfeld unsicher**. Eskalieren Handelskonflikte oder nehmen die geopolitischen Spannungen weiter zu, könnte sich die Entwicklung an den regionalen Arbeitsmärkten verschlechtern.

(1) Die weiterhin hohe Nachfrage besonders im Sozial- und Gesundheitswesen zeigt sich sowohl im Beschäftigungsanstieg als auch in der Arbeitslosen-Stellen-Relation

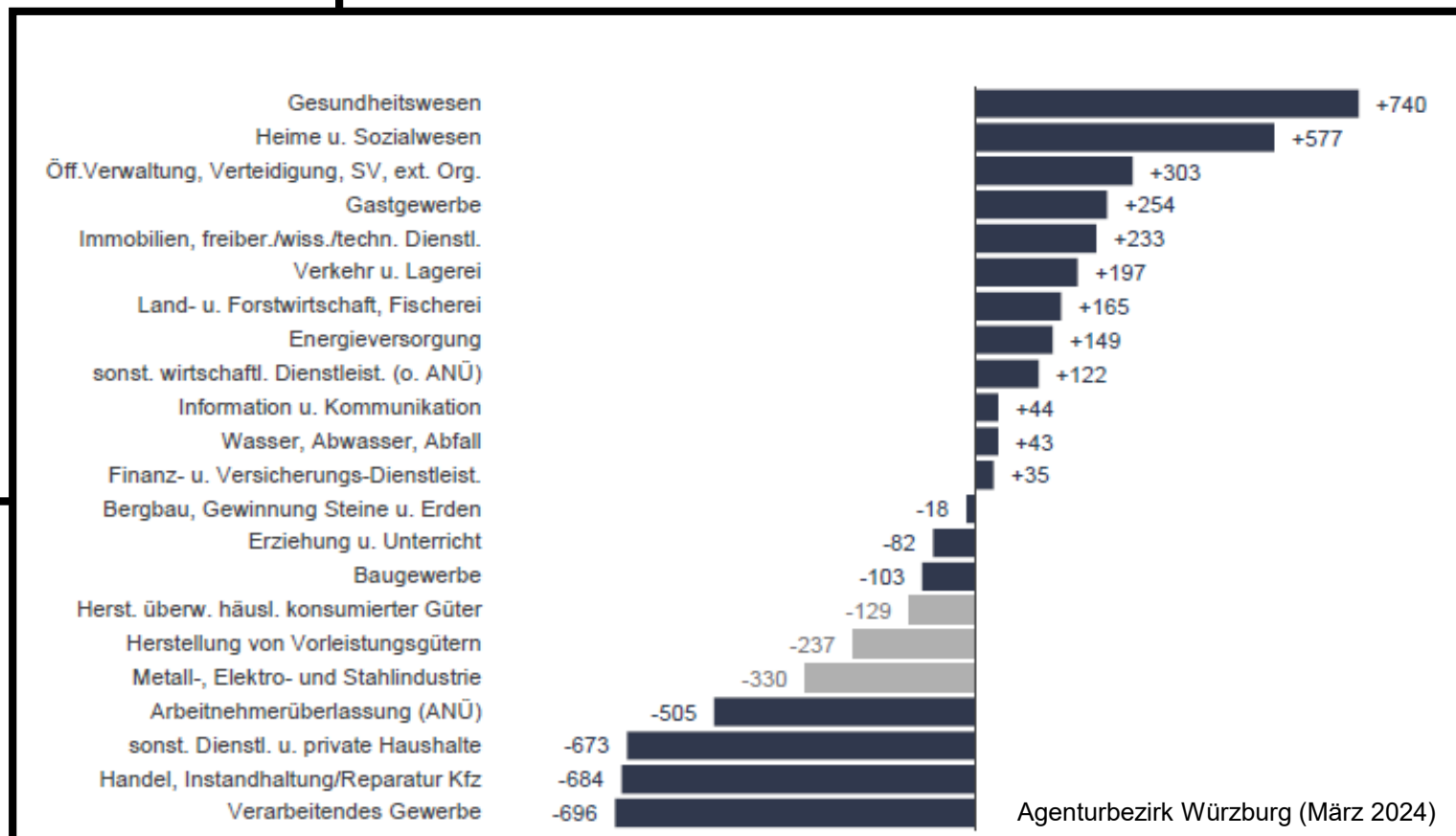
Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Agenturbezirk Würzburg (November 2024)



Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

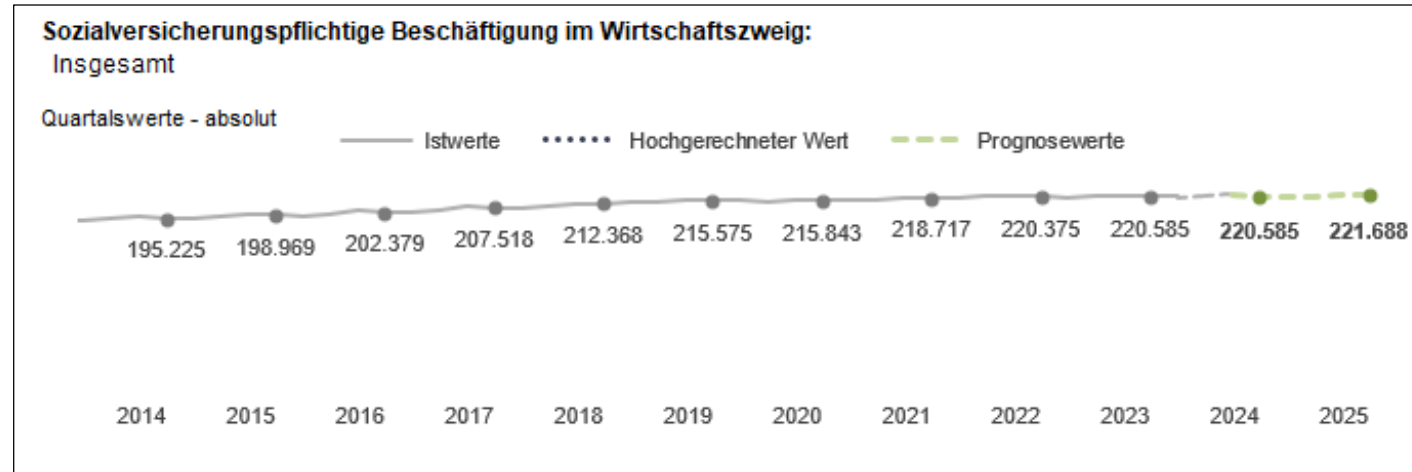
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert



Agenturbezirk Würzburg (März 2024)

(1) Insgesamt ist für 2025 voraussichtlich eine leicht positive Beschäftigungsentwicklung zu erwarten (+0,5%)

Agenturbezirk Würzburg



Höchste Beschäftigungsgewinne

- Öffentliche Dienstleister
- Information und Kommunikation (fortschreitende Digitalisierung),
- Sozialwesen, Gesundheit (Ausbau Kindertagesbetreuung, Alterung Gesellschaft, Zuzug Geflüchtete)
- Lager.



Geringe Beschäftigungszuwächse

- Garten- und Landschaftsbau
- Erziehung und Unterricht
- Baugewerbe.



Leichte Beschäftigungsrückgänge

- Metallbearbeitung,
- Herstellung von Kraftfragen
- im Groß- und Einzelhandel.

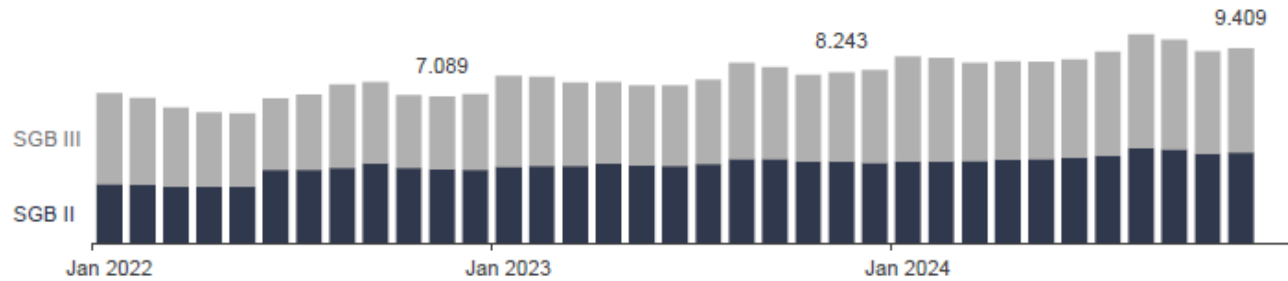
(2) Das Kundenpotenzial fordert mit komplexeren Problemstellungen und zunehmenden Sprachbarrieren heraus

- Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen ist im Vergleich zum Vorjahr **gestiegen** und betrug im November 2024 3,1% (Vorjahr: 2,8%).
- Die größte Steigerung der Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Vorjahr gab es bei der Personengruppe der **Männer** (um +19,8 %). Demnach waren im November 2024 863 mehr Männer arbeitslos als noch im Vorjahresmonat.
- Mehr als jede **dritte** arbeitslose Person hat eine **ausländische** Staatsangehörigkeit (davon liegt der Anteil im **SGB II** am Bestand der Arbeitslosen bei 49,3 % und im **SGB III** bei 21,1 %). Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist der Anteil um 17,4% **gestiegen**.
- Knapp 35% der Arbeitslosen ist **50 Jahre und älter**, jede/r fünfte seit mindestens einem Jahr ohne Beschäftigung (**langzeitarbeitslos**) und knapp jede/r zehnte ist **unter 25 Jahre alt**.

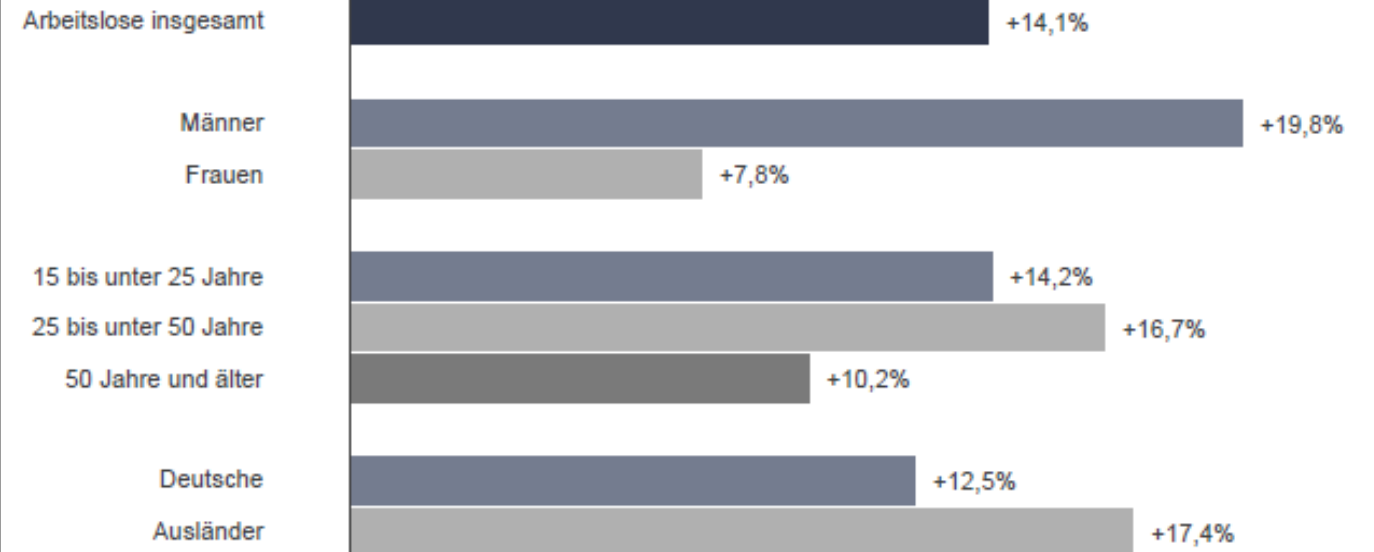
(2) Bei allen im Fokus stehenden Personengruppen sind die Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Vorjahr gestiegen

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agenturbezirk Würzburg (November 2024)



Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat Agenturbezirk Würzburg (November 2024)



(3) Geschäftspolitische Ausrichtung der Agentur für Arbeit Würzburg

Ausgangslage:

Das Zusammenspiel einer angespannten konjunkturellen Lage mit der fortdauernden Transformation und Veränderungen am Arbeitsmarkt sowie den zunehmend spürbaren Auswirkungen des demographischen Wandels führt zu vielen Herausforderungen. Vor allem die Fach- und Arbeitskräftesicherung bleibt ein bestimmendes Thema. Auch die fiskalische Lage wird zunehmend schwieriger, weshalb es umso wichtiger wird, die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wirksam und effizient einzusetzen.

Unser Ziel

...ist auch für 2025 weiterhin eine **zukunftsfähige Gestaltung der Transformation** durch Orientierung, Beratung und Qualifizierung und in **Kooperation** mit unseren Netzwerkpartnern, zur **Sicherstellung** des aktuellen und zukünftigen **Arbeits- und Fachkräftebedarfs**.

Mit unserer Bildungszielplanung möchten wir im Agenturbezirk Würzburg Transparenz über unsere geplanten Schwerpunkte im Bereich der beruflichen Weiterbildung schaffen.

(3) Ein Schwerpunkt der Agentur für Arbeit Würzburg ist, das vorhandene Fachkräftepotenzial zu aktivieren und zu qualifizieren

Die Herausforderungen, die auf beiden Marktseiten bestehen, erschweren den notwendigen Ausgleich am Arbeitsmarkt: steigende Kundenzugänge, hoher Qualifizierungsbedarf zur Bewältigung des strukturellen Wandels, die nachhaltige Integration von Menschen mit Migrationshintergrund bei gleichzeitiger Notwendigkeit eines effizienten Ressourceneinsatzes.

Unsere Aktivitäten sind daher u.a.:

- Entwicklung eines zukunftsorientierten, an den Bedarfen des Marktes und der Kund/innen ausgerichteten **Bildungsangebots** mit Schwerpunkt auf **digitale, kompetenzorientierte** und **gesundheitsrelevante** Inhalte.
- gezieltes Kompetenztraining für bestimmte Kundengruppen.
- **Fokus auf Zielgruppen mit hohem Qualifizierungsbedarf** (junge Menschen ohne Abschluss, Ältere, TZ-Kräfte mit Betreuungspflichten, Kunden mit Migrationshintergrund, von Langzeitarbeitslosigkeit Bedrohte).
- zielgruppenspezifisches Angebot von (digitalen) **Info-Veranstaltungen**.
- Professionelle **Arbeitsmarkt-** und **Qualifizierungsberatung** für Arbeitgeber.

(4) Ab 01.01.2025: Wechsel der Zuständigkeit von Weiterbildungen und Maßnahmen beruflicher Rehabilitanden aus dem SGB ins SGB III

Änderungen bei der Förderung der beruflichen Weiterbildung und bei Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) durch das Haushaltsfinanzierungsgesetz 2024

FbW-Bildungsgutscheine:

- Ab dem 01.01.2025 sind für die Beratung, Bewilligung und Finanzierung von Weiterbildungen nicht mehr die Jobcenter, sondern die Agenturen für Arbeit (AA) zuständig.
- Ab diesem Zeitpunkt werden Bildungsgutscheine **nur noch durch die Agentur** ausgegeben.
- Die AA sind dann zuständig für **Träger- und Maßnahmebetreuung**. Berichte, Meldungen über Fehlzeiten und Informationen zu ELB im Kontext der Maßnahme sind ab diesem Zeitpunkt durch die Bildungsträger an die AA, **nicht** an die JC weiter zu leiten.
- Die **Integrationsverantwortung** verbleibt dabei bei den JC. Sie übernehmen das Teilnehmenden- sowie das Absolventenmanagement und sind vorrangiger Ansprechpartner für ELB.

Eine kompakte Übersicht und weitere Informationen finden Sie hier:

https://www.arbeitsagentur.de/datei/informationen-fuer-bildungstraeger_ba049441.pdf

(4) Ab 01.01.2025: Wechsel der Zuständigkeit von Weiterbildungen und Maßnahmen beruflicher Rehabilitanden aus dem SGB ins SGB III

Änderungen bei der Förderung der beruflichen Weiterbildung und bei Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) durch das Haushaltsfinanzierungsgesetz 2024

Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben:

- Für Bürger/innen, die einen Rehabilitationsbedarf haben und zugleich Bürgergeld beziehen (und für die, bei denen die BA der zuständige Rehabilitationsträger ist) gilt, dass alle Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA), die bisher in geteilter Leistungsverantwortung mit den JC durchgeführt wurden, ab 01.01.2025 **nur noch durch die AA** erbracht werden können.
- Die **Beratung, Begleitung und Finanzierung** der LTA übernehmen künftig die Arbeitsagenturen.
- Änderungen Bereich der **Reha-Vergabemaßnahmen**: Ab 01.01.2025 ist aufgrund der Finanzierungsverantwortung der AA für Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation **kein gemeinsamer Einkauf** mehr mit den Jobcentern möglich.

Eine kompakte Übersicht und weitere Informationen finden Sie hier:

https://www.arbeitsagentur.de/datei/informationen-fuer-bildungstraeger_ba049441.pdf

(5) Bildungszielplanung 2025 des Agentur- und Jobcenterbezirks Würzburg

Planungsgrundsätze im Rahmen der Bildungszielplanung 2025

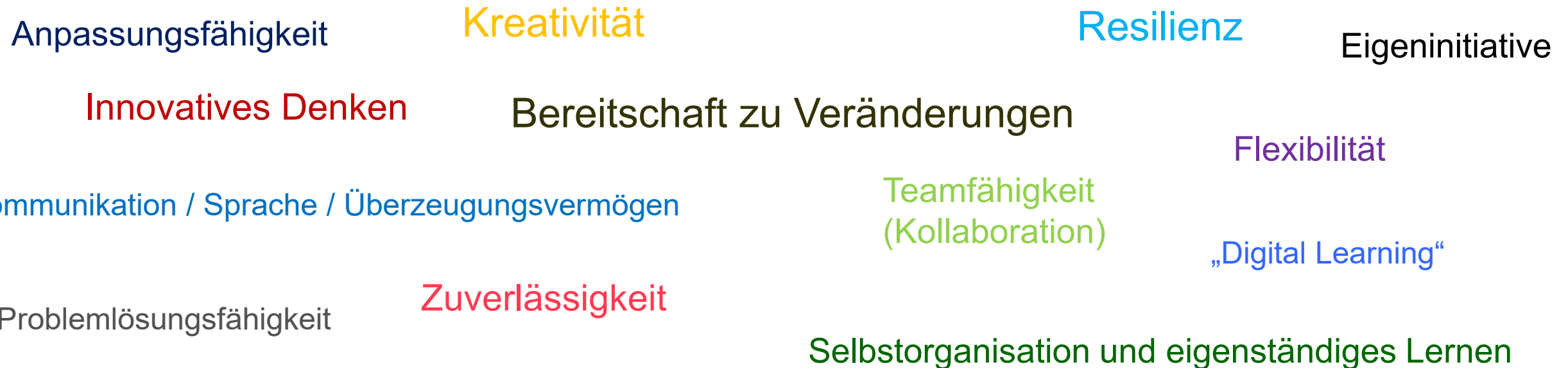


(5) Planungsgrundsätze im Rahmen der Bildungszielplanung

- Aktuelle **Entwicklungen** auf dem **Arbeitsmarkt** sowie sich abzeichnende **zukünftige Bedarfe** werden im Hinblick auf zukunftsorientierte Beschäftigungschancen berücksichtigt.
- Durch eine **zielgerichtete und bedarfsorientierte Maßnahmeplanung** unterstützen wir den Ausgleich am Arbeitsmarkt hinsichtlich Qualifizierungschancen, Fachkräftebedarf, demographischem Wandel und Digitalisierung.
- Ziel einer jeden Qualifizierung ist die **schnelle und nachhaltige Integration** unserer Kund/innen.
- Die **fortschreitende Digitalisierung** in allen Wirtschaftsbereichen ist bei der **Umsetzung** beruflicher **Bildungsinhalte** zu berücksichtigen. Qualifizierungen sollen, unabhängig vom Berufsfeld, Module zur Vermittlung von IT-Grundlagen und/oder digitale Bildungsinhalte vorhalten.
- **Betriebliche Einzelumschulungen** und **betriebsnahe Qualifizierungen** sind einer Umschulung bei einem Bildungsdienstleister **vorzuziehen**, insbesondere für junge Erwachsene ohne Abschluss sowie Geringqualifizierte und Wiederungelernte.

(5) Neben den allgemeinen Grundsätzen liegt ein weiterer Fokus auf dem Ausbau und der Weiterentwicklung von überfachlichen Kompetenzen

In der digitalen Welt bekommen **überfachliche Fähigkeiten** eine immer größere Bedeutung. Unter überfachlichen Fähigkeiten werden v.a. **personale und sozial-kommunikative Kompetenzen** verstanden:



Diese Fähigkeiten stellen **allein nicht** Inhalt einer beruflichen Weiterbildung dar. Sie sollten aber in die Ausgestaltung beruflicher Weiterbildungsmaßnahmen **mit einfließen**.

(5) Bildungszielplanung 2025 des Agentur- und Jobcenterbezirks Würzburg

Förderung der beruflichen Weiterbildung:

Übersicht der geplanten Bedarfe nach Berufssektoren



- ❖ Produktionsberufe und Personenbezogene Dienstleistungsberufe
- ❖ IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe
- ❖ Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungsberufe
- ❖ Kaufmännische und unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe
- ❖ Weitere Förderungen

(5) Bildungszielplanung 2025 - Förderung der beruflichen Weiterbildung - Produktionsberufe und personenbezogene Dienstleistungsberufe -

- Bildungsziel -

Kategorie: Anpassungsweiterbildung	Geplante Anzahl ausgegebener Bildungsgutscheine ¹	Durchschnittliche Dauer (in Monaten)
- Berufssegment: Fertigungstechnische Berufe -		
CAD (z.B. AutoCAD, ALLPLAN, Inventor, Creo Elements/Pro (Pro/ENGINEER), CATIA V5, Solid Works, 3D-Druck, ...)	3	2
- Berufssegment: Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe -		
Manuelle Lymphdrainage (z.B. ML/KPE, fachkundiger Rat, Anatomie, Physiologie/Pathophysiologie des Lymphgefäßsystems, ...)	13	1
Life Science, GMP, AMZ	13	4,5
Qualifizierung zum staatl. Geprüften Pflegefachhelfer (Altenpflege bzw. Gesundheits- und Krankenpflegehelfer)	5	12

¹Summe aus Agentur Würzburg / Kitzingen / Lohr sowie Jobcenter Stadt und Landkreis Würzburg / Kitzingen / Main-Spessart

(5) Bildungszielplanung 2025 - Förderung der beruflichen Weiterbildung

- Personenbezogene Dienstleistungsberufe -

- Bildungsziel -

Kategorie: Anpassungsweiterbildung	Geplante Anzahl ausgegebener Bildungsgutscheine ¹	Durchschnittliche Dauer (in Monaten)
- Berufssegment: Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe -		
Berufspraktische Weiterbildung (BPW) sozial in TZ (Bewerbungsunterstützung, Qualifikation zum/r Alltagsbegleiter/in nach § 43b, 53c SGB XI, Praktikum)	3	2
Gesundheit / Pflege / Soziales (Betreuungsassistent/Alltagsbegleiter (§ 43b, 53c SGB XI), Assistent Kinderpflege, Pflegemanager)	31	2,5
Kindertagesbetreuung Bayern (modulares Gesamtkonzept KiTa-Assistenz)	17	6
Kategorie: Umschulung		
- Berufssegment: Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe -		
Pflegefachmann/-frau	6	36

¹Summe aus Agentur Würzburg / Kitzingen / Lohr sowie Jobcenter Stadt und Landkreis Würzburg / Kitzingen / Main-Spessart

(5) Bildungszielplanung 2025 - Förderung der beruflichen Weiterbildung - IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe -

- Bildungsziel -

Kategorie: Anpassungsweiterbildung	Geplante Anzahl ausgegebener Bildungsgutscheine ¹	Durchschnittliche Dauer (in Monaten)
IT & Projektmanagement (Online-Marketing, Web-Design, Gestaltung, E-Commerce, Programmierung, Informatik, (agiles) PM)	46	4,5
<p>Fokus für Qualifizierungen: Für die Ausübung der IT-Berufe wird in der Regel ein entsprechender Berufsabschluss benötigt. Weiterbildungen müssen meist auf den individuellen Bedarf angepasst werden.</p>		
Kategorie: Umschulung		
Fachinformatiker - Systemintegration	16	29,5

¹Summe aus Agentur Würzburg / Kitzingen / Lohr sowie Jobcenter Stadt und Landkreis Würzburg / Kitzingen / Main-Spessart

(5) Bildungszielplanung 2025 - Förderung der beruflichen Weiterbildung

- Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungsberufe -

- Bildungsziel -

Kategorie: Anpassungsweiterbildung	Geplante Anzahl ausgegebener Bildungsgutscheine ¹	Durchschnittliche Dauer (in Monaten)
- Berufssegment: Verkehrs- und Logistikberufe -		
Berufspraktische Weiterbildung (BPW) (für verschiedene Zielgruppen: mit Staplerschein (TZ), für Ältere, Langzeitarbeitslose oder Kund/innen mit gesundheitlichen Einschränkungen)	46	6
Berufliche Qualifizierung inkl. Erwerb des Hauptschulabschlusses (JVA)	10	9
Kraftfahrer Kl. CE (VZ) inkl. DE (Erwerb FS vorrangig Kl. CE, ADR, Perfektionstraining, Ladekran, beschleunigte Grundqualifikation)	34	2,5
Flurförderschein (inkl. Staplerschein JVA)	74	0,1
Kompetenzcenter mit Praxisphase (Fokus Digitalisierung)	24	6

¹Summe aus Agentur Würzburg / Kitzingen / Lohr sowie Jobcenter Stadt und Landkreis Würzburg / Kitzingen / Main-Spessart

(5) Bildungszielplanung 2025 - Förderung der beruflichen Weiterbildung - Kaufmännische und unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe -

- Bildungsziel -

Kategorie: Anpassungsweiterbildung	Geplante Anzahl ausgegebener Bildungsgutscheine ¹	Durchschnittliche Dauer (in Monaten)
- Berufssegment: Berufe in Unternehmensführung und –organisation -		
Kaufmännische Qualifizierungen (MS Office, SAP, Businessenglisch, Personal, Buchhaltung, Marketing, Vertrieb, Managementtechniken, Unternehmensführung in VZ, TZ oder modular)	152	4
Grundkompetenzen (Vorbereitung für Anpassungsqualifizierungen) inkl. Vorbereitungslehrgänge Umschulung	26	3
Kategorie: Umschulung und weitere abschlussorientierte Qualifizierungen		
Grundkompetenzen (Vorbereitung auf eine Umschulung)	10	4
Kaufmännische Berufe (Kauffrau/-mann Büromanagement, Steuerfachangestellte/r, Rechtsanwaltsfachangestellte/r, ...)	13	29,5

¹Summe aus Agentur Würzburg / Kitzingen / Lohr sowie Jobcenter Stadt und Landkreis Würzburg / Kitzingen / Main-Spessart

(5) Bildungszielplanung 2025 - Förderung der beruflichen Weiterbildung

- Weitere Förderungen -

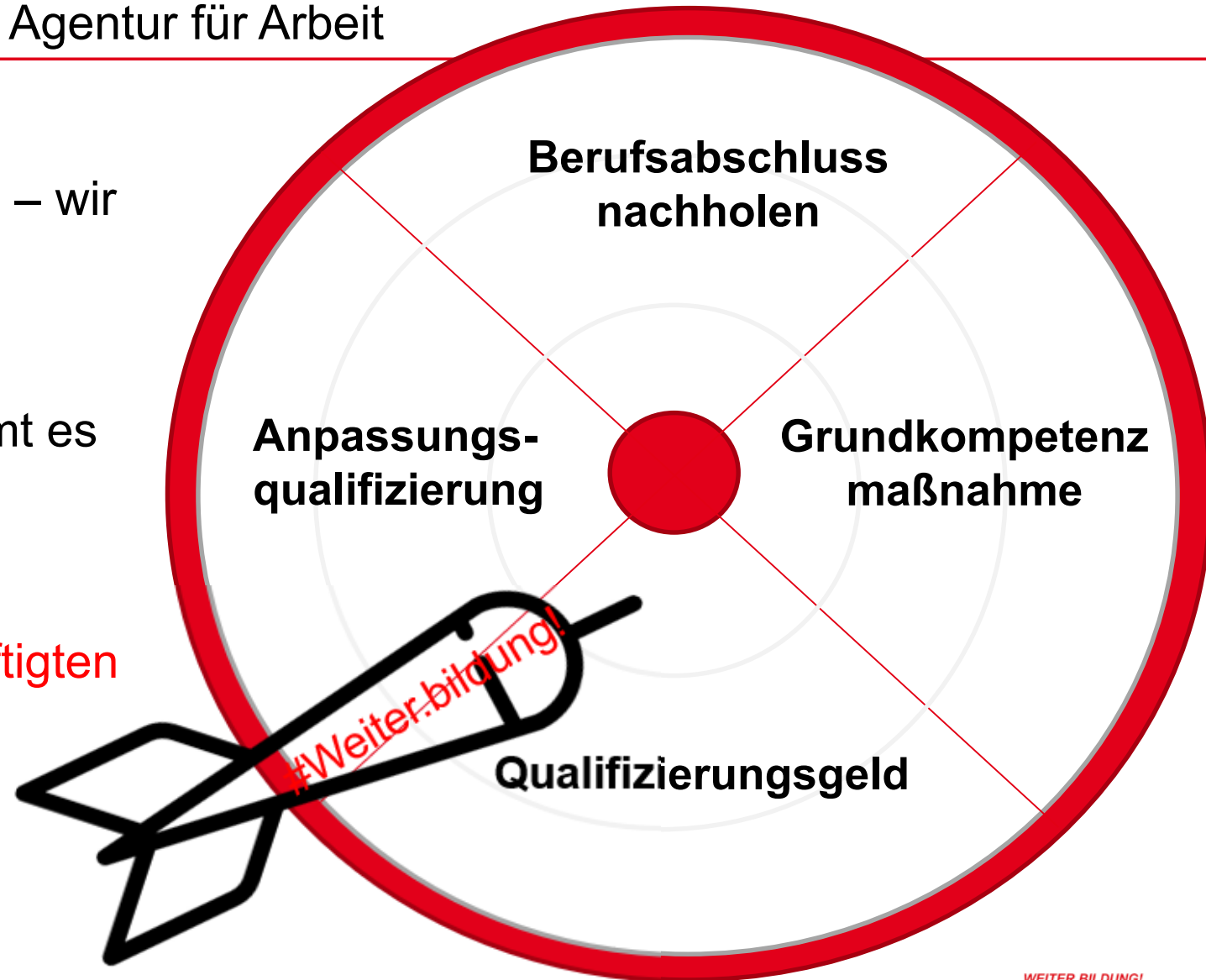
- Bildungsziel -

Kategorie: Anpassungsweiterbildung	Geplante Anzahl ausgegebener Bildungsgutscheine ¹	Durchschnittliche Dauer (in Monaten)
Gezielte Einzelfallförderungen	233	3,5
Kategorie: Umschulung und weitere abschlussorientierte Qualifizierungen		
Betriebliche Umschulungen	42	29,5
Überbetriebliche Umschulungen	29	29,5
Vorbereitungslehrgang Externenprüfung	16	11

¹Summe aus Agentur Würzburg / Kitzingen / Lohr sowie Jobcenter Stadt und Landkreis Würzburg / Kitzingen / Main-Spessart

(6) **WEITER.BILDUNG!** Beschäftigtenförderung nach §§ 81, 82 SGB III Beratung und Förderung durch die Agentur für Arbeit

- Durch KI und die grüne Transformation befindet sich die Wirtschaft im Umbruch – wir sehen das als **Chance** auf Entwicklung neuartiger Wertschöpfung.
- Für den **Erfolg** der Transformation kommt es auch auf die Arbeitsmarktpolitik an.
- Wichtig ist bei Umbrüchen deshalb eine gezielte **Weiterentwicklung** von **Beschäftigten** in verwandte aufstrebende Bereiche, in denen Fähigkeiten und Arbeitserfahrung weiter genutzt werden können.



(6) Beschäftigtenförderung

- Themen- und Qualifizierungsschwerpunkte für 2025 -

- Unser Ziel ist, **Unternehmen** durch **Qualifizierungen ihrer Beschäftigten** bei den Herausforderungen, die insbesondere durch den **Strukturwandel**, der fortschreitenden **Digitalisierung**, den **Demographischen Wandel** und der **Dekarbonisierung** entstehen, zu unterstützen.
- Bereits 2024 wurde mit der **Reform** der Beschäftigtenqualifizierung (§ 82 SGB III) eine **Vereinfachung** und **Reduzierung** der **Fördervarianten** erreicht. Die Etablierung fester **Fördersätze**, die Reduzierung der **Betriebsgrößen** sowie die grundsätzliche **Öffnung** für alle Betriebe trägt zu mehr **Transparenz** und **Verlässlichkeit** für die Unternehmen bei.
- Profitieren Sie als Arbeitgeber und Ihre Arbeitnehmer von unserem Förderangebot:
 - *Übernahme der Lehrgangskosten*
 - *Zuschuss zum Arbeitsentgelt bei Arbeitsausfall wegen Teilnahme an der Qualifizierung*
- Die Höhe der jeweiligen Fördersätze können Sie der nächsten Folie entnehmen, die Ansprechpartner/innen finden Sie am Ende der Präsentation.

(6) Beschäftigtenförderung

- Fördersätze und Rahmenbedingungen 2025 -

	Abschlussorientierte Weiterbildung (§§ 81ff SGB III / ggf. § 16 SGB II)			Anpassungsqualifizierung (§§ 82 SGB III, ggf. § 16 SGB II)		
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> Geringqualifizierte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen 			ALLE Beschäftigten unabhängig von Ausbildung, Lebensalter und Betriebsgröße → in Unternehmen ab 250 Mitarbeitenden Fokus auf <ul style="list-style-type: none"> Demographischer Wandel Dekarbonisierung Digitalisierung 		
vorhandene Qualifikation	Kein (verwertbarer) Berufsabschluss			<ul style="list-style-type: none"> Erwerb des Berufsabschlusses liegt i.d.R. mind. 2 Jahre zurück In den letzten 2 Jahren nicht an einer nach § 82 SGB III geförderten Anpassungsqualifizierung teilgenommen 		
Angestrebtes Maßnahme-Ziel	<u>Anerkannter Berufsabschluss</u> durch: <ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung auf Externenprüfung Umschulung Berufsabschlussfähige Teilqualifikation (TQ) → TQ vor Umschulung ist möglich! → Vermittlung von Grundkompetenzen (u.a. allg. Deutsch) zur Vorbereitung			arbeitsmarktlich sinnvolle/relevante berufliche Weiterbildung <ul style="list-style-type: none"> die über ausschließlich arbeitsplatzbezogene kurzfristige Anpassungsfortbildungen hinaus gehen die AZAV-zertifiziert ist zu der der Arbeitgeber/die Arbeitgeberin nicht aufgrund bundes- oder landesrechtlicher Regelung verpflichtet ist KEINE Aufstiegsfortbildungen (nach Aufstiegsfortbildungsgesetz)		
Maßnahmedauer	In der Regel: <ul style="list-style-type: none"> 1/3 verkürzte Ausbildung bei Umschulungen 3-8 Monate zur Vorbereitung auf Externenprüfung 2-6 Monate je Modul TQ (5-8 Module) + mind. 25% Praktikumsanteil 			mehr als 120 Unterrichtseinheiten → flexible Durchführung bezüglich Unterrichtsform (z.B. modular, E-Learning), Lage der Schulungszeit (VZ/TZ/berufsbegleitend/während KUG)		
	Fördermöglichkeiten durch die BA			Fördermöglichkeiten durch die BA		
Betriebsgröße	< 50 MA	50 – 499 MA	Ab 500 MA	< 50 MA	50 – 499 MA	Ab 500 MA
Lehrgangskosten	Lehrgangskosten bis zu 100%	Lehrgangskosten bis zu 100%	Lehrgangskosten bis zu 100 %	100 % (soll)	50% bzw. 100% (soll) bei Ü45 und SB	25 %
Umschulung	75 %	50 %	25%	75 %	50 %	25 %
Vorbereitung Externenprüfung	75 %	50 %	25 %			
Teilqualifizierung	70 %	50 %	25 %			
Grundkompetenzen	75 %	50 %	25 %			
	Anrechnung der Azubi-Vergütung: Das Bruttogehalt abzüglich der fiktiven Ausbildungsvergütung (welche bei einer regulären Ausbildung gezahlt würde) = Bemessungsgrundlage des AEZ					
Zusatzleistungen	<ul style="list-style-type: none"> Weiterbildungsprämie (1.000€ bei erfolgreicher Zwischenprüfung, 1.500€ bei Bestehen Abschlussprüfung) Umschulungsbegleitende Hilfen (ubH) 			Erhöhung AEZ und Lehrgangskosten um 5%-Punkte bei Vorliegen einer Betriebsvereinbarung/Tarifvertrag über Weiterbildung.		
	zusätzliche Kosten/Pauschale für Fahrten, Kinderbetreuung und Unterbringung					

(7) Ihr Weg zur Zertifizierung nach AZAV



1. Sie informieren sich über die Zulassungsvoraussetzungen und über die möglichen Fachkundigen Stellen

- Sie können sich dabei an mehrere Fachkundige Stellen wenden und um ein Angebot bitten
- Ein Verzeichnis der Fachkundigen Stellen, die eine Zertifizierung nach AZAV durchführen, können Sie hier einsehen: <https://www.dakks.de/de/akkreditierte-stellen-suche.html>
- **Grenzen Sie die Suche ein:**
- 1. Suchbegriff: AZAV | 2. Art der Konformitätsbewertung: Alle Arten | 3. Standort: Deutschland (ggf. Bundesländer auswählen, dies verringert aber die Trefferquote) | 4. Urkundenstatus: Aktiv



2. Sie veröffentlichen Ihr Weiterbildungsangebot über unsere Weiterbildungssuche

- So können potentielle Teilnehmende Ihr Angebot finden



3. Sie sind zertifiziert und haben einen Bildungsgutschein (BGS) erhalten

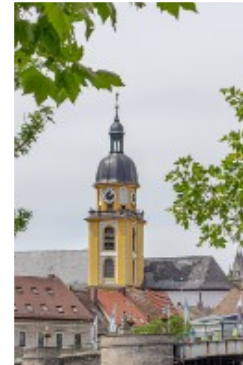
- Nun benötigen Sie eine Maßnahmennummer, um den BGS einlösen zu können
- Hierfür reichen Sie im Operativen Service der Arbeitsagentur, Team AMDL, verschiedene Unterlagen ein (ihr AZAV Träger- und Maßnahmezertifikat, Kurzfragebogen FbW (bitte unterschreiben), einen Bildungsgutschein, Anlage Unterrichtsabschnitte oder Anlage Maßnahmebausteine, Inhaltsbeschreibung (z.B. Flyer, Konzept o.ä.)
- Die Formulare dazu finden Sie hier: <https://www.arbeitsagentur.de/bildungstraeger/akkreditierung-zulassung>
- Richten Sie nur noch die verschlüsselte E-Mail-Kommunikation ein, dann geht es los!

(8) Ihre Ansprechpartner/innen in den Agenturen und Jobcentern



Würzburg

- Agentur für Arbeit Würzburg:
Änne Rüger (0931 7949 546)
aenne.rueger@arbeitsagentur.de
- Jobcenter Stadt Würzburg:
Monika Schnurbusch (Teamleiterin)
0931 2996 122
- Jobcenter Landkreis Würzburg:
Siegfried Wengeler (Fachbereichsleiter)
0931 8003-5218



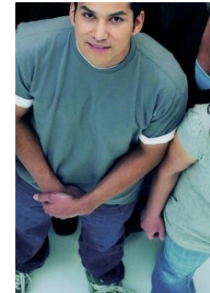
Kitzingen

- Agentur für Arbeit Kitzingen:
Kerstin Holzapfel (09321 9161 31)
kerstin.holzapfel@arbeitsagentur.de
- Jobcenter Kitzingen:
Martin Hertlein (Teamleiter)
09321 9263 21



Lohr/Main-Spessart

- Agentur für Arbeit Lohr:
Martin Heilmann (09352 5007 20)
Martin.Heilmann@arbeitsagentur.de
- Jobcenter Main-Spessart:
Simone Huisl (Teamleiterin)
09353 9841 201 und
Christina Schöler-Beetz (Teamleiterin)
09353 9841 204



WEITER.BILDUNG!
WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WÜRZBURG

Beschäftigtenförderung

- Dominik Pickel 0931 7949 614
- Susanne Seubert 0931 7949 511
- Christian Rappold 0931 7949 318
- Bastian Thoma 0931 7949 599
- Matthias Rauch 09352 5007 44
- Carina Kolb 09321 9161 84

Flyer